

Postulat

## Städtepartnerschaft mit Sacramento gegen Rassismus einsetzen

Der Schweizer Johann August "John" Sutter und seine Denkmale und Statuen in Sacramento und Rünenberg sind in den letzten Wochen in den Medien zurecht stark kritisiert worden. Wegen der "Black Lives Matter"-Proteste und der weltweit erstarkenden Bewegung gegen Rassismus wurden bereits länger bekannte Forschungsergebnisse über die Verstrickung des Schweizers in Sklavenhandel und grausamste Unterdrückung der indigenen Bevölkerung einer breiteren Öffentlichkeit bekannt. In Sacramento wurde eine Sutter-Statue entfernt, die das Baselbiet mitfinanziert hatte. In Rünenberg hält die Diskussion an. Liestal hat als Baselbieter Hauptort eine Städtepartnerschaft mit Sutters amerikanischem Wohnort Sacramento, diese Partnerschaft wird gemäss Medienberichten aber nicht intensiv genutzt.<sup>1</sup> Diese Städtepartnerschaft und die unkritische Verherrlichung Sutters während Jahrzehnten wären eine Gelegenheit, um auch in Liestal antirassistische Aufklärung zu betreiben und den Völkermord und die Unterdrückung der indigenen Bevölkerung in Siedlerkolonien wie den Amerikas, in Afrika und Australien zu thematisieren.

Ich bitte den Stadtrat darum, folgendes zu prüfen und darüber zu berichten:

- Gibt es Möglichkeiten, die Beziehungen mit unserer Partnerstadt Sacramento zu nutzen, um die Bevölkerung beider Städte über Sklaverei, Rassismus und den Genozid an der indigenen Bevölkerung aufzuklären? Beispielsweise gemeinsame Ausstellungen, Film- oder Kunstförderprojekte?
- Wäre es wünschenswert, im Rahmen eines solchen Projekts auch den grösseren Kontext des Schweizer Rassismus zu thematisieren? Bspw. Antiziganismus, Antisemitismus und Völkerschauen,<sup>2</sup> die Kooperation unserer Unternehmen mit dem rassistischen Apartheid-Regime, Racial Profiling und Polizeigewalt?
- Welche Möglichkeiten bestehen, bspw. eine Strasse nach den zahlreichen Opfern Sutters zu benennen oder ihrer mit einem Denkmal an prominenter Stelle o.ä. zu gedenken?
- Könnte die Stadt Liestal die virtuelle Schulinfrastruktur nutzen, um den Austausch zwischen Schülerinnen und Schülern in Sacramento und Liestal zu intensivieren und gemeinsam die Geschichte des strukturellen Rassismus in der Schweiz und den Vereinigten Staaten zu thematisieren?

Joël Bühler, SP-Fraktion

J. Bühler

---

<sup>1</sup><https://www.bzbasel.ch/basel/baselbiet/austausch-abgeflacht-liestal-soll-beziehung-mit-dem-partner-in-kalifornien-pflegen-135389733>

<sup>2</sup> "Struktureller Rassismus und antirassistischer Widerstand", "Von der "Zigeunerkartei" zu den "Schweizermachern" bis Racial Profiling - ein Essay über einen schweizerischen Staatsrassismus"